



Bad Schwalbach, den 12.12.2018

Niederschrift

Gremium	Ausschuss für Energie, Umwelt und Kreisentwicklung
Sitzungsnummer	17/X. Wahlperiode
Datum	Dienstag, 11. Dezember 2018
Sitzungsbeginn	16:03 Uhr
Sitzungsende	18:45 Uhr
Ort	KA-Sitzungszimmer

Teilnehmer:

Vorsitzender

Herr Paul Weimann	
-------------------	--

Landrat

Herr Frank Kilian	
-------------------	--

Mitglied

Herr Stefan Müller	
--------------------	--

Herr Klaus-Peter Güttler	
--------------------------	--

Herr Günter Heckel	
--------------------	--

Herr Christian Kessner	
------------------------	--

Herr Volker Mosler	
--------------------	--

Frau Annette Reineke-Westphal	
-------------------------------	--

Herr Karl-Wilhelm Höhn	
------------------------	--

Herr Udo Scheliga	
-------------------	--

Herr Harald Schmelzeisen	
--------------------------	--

Herr Winfried Steinmacher	
---------------------------	--

Dezernent

Herr Dr. Clemens Mödden	
-------------------------	--

Herr Karl Ottes	
-----------------	--

Herr Hans-Joachim Pirschle	
----------------------------	--

Dezernentin

Frau Dr. Heidrun Orth-Krollmann	
---------------------------------	--

Schriftführerin

Frau Yvonne Grein	
-------------------	--

Der Ausschussvorsitzende Weimann eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Energie, Umwelt und Kreisentwicklung um 16:03 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses, Landrat Kilian und die Vertreter des Kreisausschusses.

TOP 1. DS Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Energie, Umwelt und Kreisentwicklung vom 23.10.2018

Abg. Kessner wünscht die Ergänzung des Protokolls der Sitzung vom 23. Oktober 2018. Unter TOP 9 zur DS X/771 soll ergänzt werden, dass Abg. Kessner sich der Stimme enthalten hat. Mit dieser Ergänzung wird das Protokoll der Sitzung vom 23. Oktober 2018 einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig genehmigt**

TOP 2. DS X/728 Transporte von Windenergieanlagen, Berichts Antrag Nr. 13/18 der AfD-Fraktion vom 11.04.2018; hier: Stellungnahme der Verwaltung

Abg. Kessner merkt an, dass aus seiner Sicht einige Fragen nicht oder nicht vollständig beantwortet sind. Die AfD-Fraktion wird deshalb prüfen, ob ein erneuter Berichts Antrag gestellt wird.

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 3. DS X/822 Transporte von Windenergieanlagen

Auch in der DS X/822 sieht der Abg. Kessner nicht alle Fragen als vollständig beantwortet. Auch zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgt in der AfD-Fraktion die Prüfung, ob ein erneuter Berichts Antrag gestellt wird.

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP 4. DS X/801 CO2-Ausstoß kompensieren; Stellungnahme zum Berichts-
antrag Nr. 27/18 der Fraktion "DIE LINKE" vom 2.10.2018**

Die Stellungnahme der Verwaltung DS X/801 wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP 5. DS X/805 Sachstand Umsetzung der Erstellung eines Mobilitätskonzeptes
für den Rheingau-Taunus-Kreis, hier: Berichts-antrag Nr. 25/18
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25. September 2018**

An der Aussprache zum Tagesordnungspunkt 5 beteiligen sich die Abg. Müller, Schmelzeisen, Güttler, Reineke-Westphal sowie Landrat Kilian.

Da die Citybahn gemäß Beschlüssen des Kreistages im Rheingau-Taunus-Kreis geplant werden soll, kann die Realisierung der Citybahn im Mobilitätsgutachten als Vorzugsvariante angenommen werden.

Das Mobilitätsgutachten muss europaweit ausgeschrieben werden. Daher wird voraussichtlich noch im Vergabeverfahren Klarheit hergestellt werden können, ob auch die Landeshauptstadt Wiesbaden die Planungen zur Citybahn weiterverfolgt.

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP 6. DS X/806 Ultramet-Stellungnahme zur Strategischen Umweltprüfung im
Rahmen der Bedarfsermittlung des Bundes 2019-2030**

Die Stellungnahme zur Strategischen Umweltprüfung Ultramet wird ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Rheingau-Taunus-Kreis beschließt, die als Anlage 1 beigefügte Stellungnahme zum Entwurf der Festlegung des Untersuchungsrahmens für die Strategische Umweltprüfung zur Bedarfsermittlung des Bundes 2019-2030 abzugeben.

TOP 7. DS X/811 Bestellung der Wirtschaftsprüfer für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft für 2019 und 2020

Abg. Pörtner bittet darum, nach 2020 eine andere Wirtschaftsprüfungskanzlei mit der Prüfung des EAW zu beauftragen, um Interessenkonflikte zu vermeiden.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Das Wirtschaftsprüfungsbüro Mittelrheinische Treuhand GmbH in 56010 Koblenz wird gemäß deren Angebot vom 11.10.2018 zu einem Pauschalpreis von 7.000,-- € zzgl. MWSt. pro Jahresabschluss mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 und 2020 beauftragt.

TOP 8. DS X/816 Citybahn im Aartal; hier: Berichts Antrag Nr. 29/18 des fraktionslosen Abg. Klein vom 17.11.2018, eingegangen am 19.11.2018

Zum Antrag des Abg. Klein stellt Abg. Kessner einen Ergänzungsantrag, der am 7. Dezember 2018 versandt wurde.

Der Ausschuss bittet den Kreistagsvorsitzenden Willsch beide Anträge zu einem Berichts Antrag zusammenzuführen. Der Antrag der AfD-Fraktion wird diesem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt.

Abstimmungsergebnis: **keine Ausschussempfehlung**

TOP 9. DS X/823 Kostenfreies Busticket für Kreisbedienstete; hier: Berichts Antrag Nr. 31/18 der SPD-Fraktion vom 20.11.2018

Der Tagesordnungspunkt 9 Berichts Antrag der SPD-Fraktion zum kostenfreien Busticket wird ohne Aussprache einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird gebeten zu prüfen, ob ein kostenfreies ÖPNV-Jobticket für Kreisbedienstete im Rheingau-Taunus-Kreis sinnvoll eingeführt werden kann. Der Kreisausschuss möge hierfür auch eine geeignete Finanzierung darstellen.

Der Berichts Antrag 32/18 der SPD-Fraktion wird ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird gebeten, über die Situation im ÖPNV und Schulbusverkehr in jüngster Vergangenheit (seit den hessischen Sommerferien) und deren Ursachen zu berichten.

Dabei soll auf folgende Fragen eingegangen werden:

1) Welche Erkenntnisse liegen der Kreisverwaltung zum Hergang des Busunfalls am 12. November 2018 gegen 13 Uhr in Geisenheim vor?

a) Nach welchen Anweisungen hätten sich die Busunternehmen und insbesondere die Fahrer in dieser Situation verhalten müssen?

b) Welche Schritte wurden unternommen oder sind beabsichtigt, um derlei Vorfälle künftig zu verhindern?

2) Auf welchen Linien häufen sich die Verspätungen?

a) Welche Unternehmen tragen dafür Verantwortung bzw. sind zuständig?

3) Welche Aufgaben eine Fahrerinnen oder Fahrer haben?

4) Wie und wann werden die Schulen informiert?

a) Werden die Schülerinnen und Schüler rechtzeitig vor Fahrtantritt von Ausfällen informiert?

b) Kam es aufgrund der Verspätungen zu Unterrichtsausfällen einzelner Klassen?

c) Haben Schülerinnen und Schüler Nachteile erlitten, die verspätet zu Klausuren kamen?

d) Können Schulen Imageschäden davontragen, wenn diese Schulen nicht pünktlich angefahren werden?

5) Gab es Beschwerden seitens der Eltern oder der Schulen, wenn ja welche?

6) Gab es schon Beschwerden von Arbeitgeberseite, weil Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unpünktlich zur Arbeit kamen?

7) Mussten die beauftragten Busunternehmen Strafzahlungen leisten und wenn ja, in welcher Höhe?

a) Wieviel Strafzahlungen sind insgesamt angefallen?

8) Was wurde bzw. wird unternommen, um der Verspätungen Herr zu werden?

TOP 11. DS X/825 Hardware-Nachrüstung Busse; hier: Berichts Antrag Nr. 33/18 der SPD-Fraktion vom 20.11.2018

Der Berichts Antrag Nr. 33/18 der SPD-Fraktion wird ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird gebeten zu prüfen,

- 1) ob die dieselangetriebenen Busse von Firmen, die unter Vertrag mit der RTV stehen, hardwareseitig nachgerüstet werden können.
- 2) ob diese Nachrüstung durch Fördermaßnahmen der Bundesregierung förderfähig ist.
- 3) ob evtl. Fördermaßnahmen voll kostendeckend sind.
- 4) welchen Aufwand es für den Kreis bedeuten würde, bei nicht vorhandener oder nicht kostendeckender Förderung, die Nachrüstungen finanziell auszugleichen.

TOP 12. DS X/791 Sanierungskonzept für die Kreisstraßen 2021-2030

Zum Beschlussvorschlag aus der DS X/791 stellt die SPD-Fraktion einen Ergänzungsantrag, der diesem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt ist.

KB Pirschle stellt beide Varianten des Kreisstraßensanierungsprogramms dar.

Nach der Aussprache, an der sich die Abg. Güttler, Mosler, Reineke-Westphal, Müller, Scheliga und Landrat Kilian beteiligen, wird folgender vom Beschlussvorschlag abweichender

Beschluss gefasst:

1. Der Kreisausschuss wird gebeten, eine Fachfirma mit der Bestandsaufnahme der Kreisstraßen und einer Darstellung bestehender Schäden und Sanierungsbedarfe zu beauftragen.
2. Die in Ziffer 2 b des Beschlussvorschlags der Verwaltung genannten Maßnahmen mit einem Volumen von 550 T€ sollen zeitnah im Jahr 2019 umgesetzt werden. Der dafür erforderliche Mittelbedarf soll im Haushalt des Jahres 2019 abgebildet werden.
3. Unter Berücksichtigung der finanziellen Gegebenheiten und der Ergebnisse der unter Punkt 1 genannten Bestandsaufnahme sollen alle im Kreisstraßensanierungskonzept 2019-2030 benannten Maßnahmen bis 2030 realisiert werden.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Abg. Scheliga übergibt KB Pirschle ein mögliches Angebot für die Befahrung der Kreisstraßen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

TOP 13. DS X/802 Breitbandausbau im Rheingau-Taunus-Kreis – Eigenanteil zur Anbindung der förderfähigen Bildungseinrichtungen mit Glasfaser (FttB/H)

Landrat Kilian berichtet, dass der Zuwendungsbescheid des Bundes in Höhe von 3,74 Mio.€ am 10. Dezember 2018 zugegangen ist. Damit ist eine Beschlussfassung zu Punkt 5 des Beschlussvorschlags nicht mehr erforderlich.

Landrat Kilian erläutert darüber hinaus, dass der Breitbandausbau im Kreis Anfang 2019 beginnen wird und voraussichtlich 26 Monate andauert.

Dem Beschlussvorschlag wird in den Punkten 1-4 einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

1. Das Ergebnis des Ausschreibungsverfahrens zur Anbindung der Bildungseinrichtungen mit Glasfaser (FttB/H) wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Durchführung der Vertragsergänzung des Rheingau-Taunus-Kreises zur Anbindung der Bildungseinrichtungen durch die Telekom Deutschland GmbH wird zugestimmt.
3. Dem Finanzierungskonzept und der finanztechnischen Abwicklung wird zugestimmt.
4. Der Eigenanteil des Rheingau-Taunus-Kreises in Höhe von max. 125.000,- EUR wird im Haushaltsjahr 2019 unter Produkt SchulA (Sonstige Schulische Aufgaben) zur Verfügung gestellt.

TOP 14. DS X/804 Konzept zur Neustrukturierung des Tourismus im Rheingau-Taunus-Kreis

An der Aussprache zum Tourismuskonzept beteiligen sich die Abg. Müller, Mosler und Steinmacher sowie Landrat Kilian. In der Aussprache wird betont, dass im Rheingau eine gemeinsame „Klammer“ etabliert werden muss, die die Umsetzung des Tourismuskonzeptes koordiniert.

Der Beschluss wird einstimmig bei einer Enthaltung gefasst.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

1. Dem als Anlage beigefügten Konzept zur Neustrukturierung des Tourismus im Rheingau-Taunus-Kreis wird zugestimmt.
2. Dem Ausschuss für Energie, Umwelt und Kreisentwicklung wird zukünftig jährlich ein Bericht über die Umsetzung der im Tourismuskonzept vorgeschlagenen Maßnahmen vorgelegt.

TOP 15. DS X/810 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft 2019

Der Betriebsleiter des EAW, Herr Petri, erläutert, dass das Jahr 2019 zu intensiven Gesprächen über die erforderliche Höhe der Abfallgebühren genutzt werden soll. An der Aussprache zur DS X/810 beteiligen sich die Abg. Mosler, Pörtner und Reineke-Westphal.

Der Beschluss wird einstimmig bei einer Enthaltung gefasst.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2019 wird wie folgt beschlossen:

- | | |
|---|--|
| 1. Der Wirtschaftsplan
wird gemäß §15 Eigenbetriebsgesetz
(GVBL II 1989 331 - 6) festgestellt. | 2019 |
| 2. Im Erfolgsplan werden die Erträge auf
die Aufwendungen auf
und der Jahresverlust auf
festgesetzt. | 10.826.000,00 €
12.463.400,00 €
1.637.400,00 € |
| 3. Im Vermögensplan werden die Einnahmen auf
und die Ausgaben auf
festgesetzt. | 3.227.000,00 €
3.227.000,00 € |
| 4. Der Gesamtbetrag der Kredite wird auf
festgesetzt. | - € |

5. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-
ermächtigungen wird auf - €
festgesetzt.
6. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf - €
festgesetzt.

TOP 16. DS X/798 Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Der Ausschuss verweist hinsichtlich des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 auf die noch anstehende Aussprache im Haupt- und Finanzausschuss.

Der Ausschuss gibt keine Beschlussempfehlung ab.

Abstimmungsergebnis: **keine Ausschussempfehlung**

TOP 17. DS X/826 Feuerwehrinformationssystem FLORIX; hier: Antrag Nr. 45/18 der SPD-Fraktion vom 20.11.2018

Zum Feuerwehrinformationssystem FLORIX liegt eine Stellungnahme des Kreisbrandinspektors vor, die von Landrat Kilian vorgetragen wird.

Die Stellungnahme, die diesem Protokoll als **Anlage 3** beigelegt ist, wird zur Kenntnis genommen. Damit wird der Antrag 47/18 vom Antragsteller für erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 18. DS X/827 Alarmierung der Feuerwehreinsatzkräfte; hier: Antrag Nr. 46/18 der SPD-Fraktion vom 20.11.2018

Auch der Antrag 46/18 der SPD-Fraktion, der sich auf die digitalen Geräte zur Alarmierung der Feuerwehr bezieht, wird vom Antragsteller für erledigt erklärt, nachdem Landrat Kilian auch hierzu eine Stellungnahme des Kreisbrandinspektors vorträgt.

Die Stellungnahme ist diesem Protokoll als **Anlage 4** beigelegt.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 19. DS X/830 Fährbetrieb sicherstellen; hier: Antrag Nr. 47/18 der SPD-Fraktion vom 21.11.2018

Abg. Güttler erläutert den Antrag 47/18 der SPD-Fraktion. Der Antrag wird durch einen Antrag der AfD-Fraktion, den der Abg. Kessner vorstellt, ergänzt. Dieser Ergänzungsantrag ist dem Protokoll als **Anlage 5** beigefügt.

Kreistagsvorsitzender Willsch wird gebeten, beide Anträge zusammenzuführen.

Nach einer Aussprache, an der sich die Abg. Güttler, Kessner und Müller beteiligen, werden die Anträge zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **keine Ausschussempfehlung**

TOP 20. DS X/832 Qualitätsoffensive in der Bauverwaltung / Untere Denkmalschutzbehörde; hier: Antrag Nr. 49/18 der FWG-Fraktion vom 14.11.2018, eingegangen am 21.11.2018

Abg. Höhn erläutert den Antrag 49/18 zur Qualitätsoffensive in der Bauaufsicht. In der Aussprache, an der sich die Abg. Steinmacher, Reinecke-Westphal und Mosler beteiligen, wird davon abgeraten, die gewünschte Arbeitsgruppe zur Optimierung der Bauaufsicht einzusetzen.

KB Mödden erläutert, dass die Bauaufsicht bereits eine Reihe von Maßnahmen zur Qualitätssteigerung erarbeitet hat, die teilweise bereits umgesetzt sind und auch weiter umgesetzt werden sollen. Das Konzept dazu ist diesem Protokoll als **Anlage 6** beigefügt.

Ausschussvorsitzender Weimann schlägt vor, dass die Verwaltung gebeten werden soll, die Mängel weiter zu minimieren und Ende 2019 über den Umsetzungsstand berichten soll.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Mängel in der Bauaufsicht/Unteren Denkmalschutzbehörde weiter zu minimieren. Ende 2019 soll über den Umsetzungsstand berichtet werden.

Abg. Pörtner weist darauf hin, dass die Fraktion DIE LINKE am 10. Dezember 2018 einen Dringlichkeitsantrag für die Kreistagssitzung am 18. Dezember 2018 zum Deutschland-Takt 2030 gestellt hat und bittet um Berücksichtigung.

Der Ausschussvorsitzende Weimann dankt allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 18:45 Uhr.

Bad Schwalbach, 12. Dezember 2018

.....
(Paul Weimann)
Ausschussvorsitzender

.....
(Yvonne Grein)
Schriftführerin